

■ Neuer Bezirksapostelhelfer in Australien in Aussicht

09.08.2017

Zürich. Ende September 2017 wird der Kirchenbezirk Australien einen Bezirksapostelhelfer erhalten. Dazu wird Stammapostel Jean-Luc Schneider den jetzigen Bezirksältesten Peter Schulte (53) zuerst in das Apostelamt ordinieren und danach als Bezirksapostelhelfer beauftragen.

Im großen Bezirksapostelbereich Australien steht ein Wachwechsel an. Bezirksapostel Andrew Andersen (65) wird im kommenden Jahr in den Ruhestand verabschiedet. Dazu hat Stammapostel Schneider einen Gottesdienst am 30. September 2018 in Brisbane angesetzt. Peter Schulte hat damit ein Jahr Zeit, sich in die neue Aufgabe des Apostels und künftigen Kirchenleiters einzuarbeiten. Bezirksapostel Andrew Andersen merkt dazu an: „Ich bin sehr dankbar, dass ich bei allen Erfahrungen im Leben immer wieder die Begleitung Gottes erleben durfte. So ist es auch hier – dieser Wechsel war lange erbeten und steht unter dem Segen des Herrn.“ Peter Schulte sei ein Mann des Glaubens und großer Kraft. Er werde einen großen Bezirk leiten und das in seiner gewohnt ruhigen und besonnenen Art tun. Er selbst, so Bezirksapostel Andersen, wünsche sich einen nahtlosen Übergang.



Peter Schulte wird im September als Bezirksapostelhelfer beauftragt



Bezirksapostel Andrew Andersen (links) wird 2018 in den Ruhestand treten (Fotos: NAC Australia)

Rundbrief an die Gemeinden

Peter Schulte ist Australier, 1963 geboren, wohnhaft in Sarina/Queensland. In einem Rundbrief an die Gemeinden gab Bezirksapostel Andersen die geplanten Änderungen bekannt. Zur Begründung schreibt der Kirchenleiter, dass es – um diesen Wechsel an der Spitze der Kirche gut zu meistern – wichtig sei, mit den Vorbereitungen frühzeitig zu beginnen. „Es ist mir eine große Freude euch mitteilen zu können, dass unser Stammapostel beabsichtigt, den 53-jährigen Bezirksältesten Peter Schulte zum Apostel zu ordinieren und gleichzeitig als Bezirksapostelhelfer zu beauftragen. Das soll im Gottesdienst am 24. September 2017 in Melbourne stattfinden“, heißt es im Schreiben weiter.

Ein größerer Bezirk wird entstehen

Die Bezirksgrenzen sollen sich ab dem kommenden Jahr auch erweitern. Künftig werden die neuapostolischen Gemeinden in Hong Kong, Japan, Macau, Südkorea und Taiwan von Australien aus betreut werden. Damit geht der Einzugsbereich auf weitere Kirchen in Südostasien über, wo ja mit dem Ruhestand des dortigen Bezirksapostels Urs Hebeisen in 2018 ebenfalls ein Generationenwechsel ansteht. Schon jetzt gehören etliche Inselstaaten in der Südsee zum [Bezirksapostelbereich Australien](#): Fidschi, Nauru, Neuseeland, Papua Neuguinea, Samoa, die Südpazifischen Inseln, Tasmanien, um nur einige zu nennen.

Andrew Andersen ist seit dem 01. Januar 2001 Bezirksapostel in Australien. [Damals](#) übernahm der 49-Jährige die Amtsgeschäfte von seinem Vorgänger Arthur Rosentreter. Einen Überblick über die vielfältige Arbeit im Bezirksapostelbereich vermittelt die Herbstausgabe der Mitgliederzeitschrift [„Australia District News“](#).